

MITTLERER SCHULABSCHLUSS AN DER MITTELSCHULE JJJJ

(FERNPRÜFUNG)

MUTTERSPRACHE

MUSTERPRÜFUNG 2 (Sachtext)

TT. MM. JJJJ

8:30 Uhr – 10:50 Uhr

Hinweise zur Durchführung, Korrektur und Bewertung (gemäß §§ 7, 29 MSO)

Ein Wörterbuch – auch zweisprachig – in Printform ist **erlaubt**.

	Seite
Allgemeine Korrektur- und Bewertungshinweise	2
Teil A Textgebundenes Schreiben	3
Teil B Impulsgesteuertes Schreiben	5
Hinweise zur Notenbildung	10

**Die Musterprüfung dient zur Orientierung
für alle Zwischenprüfungen sowie die Abschlussprüfung
zum Erwerb des Mittleren Schulabschlusses an der Mittelschule
im Fach Muttersprache.**

Nicht für die Prüflinge bestimmt!

Auf die Bestimmungen zum Nachteilsausgleich (§ 33 BaySchO)
und Notenschutz (§ 34 BaySchO) wird hingewiesen.

ALLGEMEINE KORREKTUR- UND BEWERTUNGSHINWEISE

Die Korrekturhinweise sind verbindlich.

Die Prüflinge bearbeiten alle Aufgaben in ihrer jeweiligen Muttersprache auf einem gesonderten, mit dem Schulstempel versehenen Blatt.

Alle Aufgaben werden nach sprachlicher und kommunikativ-inhaltlicher Leistung bewertet.

Wo entsprechend angegeben, ist die **Bewertungsskala** auf Seite 9 für die Bewertung der Aufgaben verbindlich. Für die Bewertung aller übrigen Aufgaben dient sie zur Orientierung.

In Bezug auf die sprachliche Leistung werden Fehler oder Mängel durch Unterstreichen gekennzeichnet und durch entsprechende Korrekturzeichen jeweils am Rand festgehalten:

- Wortschatzfehler (WS)
- Ausdrucksfehler (A)
- Grammatikfehler (GR)
- Satzzeichenfehler (SZ)
- Rechtschreibfehler* (RS)

In Bezug auf die kommunikativ-inhaltliche Leistung wird die Erfüllung inhaltlicher Vorgaben am Rand erfasst:

- Inhalt (√)

Am Ende jeder (Teil-)Aufgabe ist die vergebene Punktzahl getrennt anzugeben für

- die kommunikativ-inhaltliche Leistung (Inhaltspunkte: I)
- die sprachliche Leistung (Sprachpunkte: Sp)

Die Punkte für die sprachliche bzw. für die kommunikativ-inhaltliche Leistung werden unabhängig voneinander vergeben und vermerkt.

Beide Punktwerte werden addiert.

Halbe Punkte dürfen grundsätzlich vergeben werden.

***Bei Schülerinnen und Schülern mit anerkannter Rechtschreibstörung führen Rechtschreibfehler nicht zu Punktabzug (vgl. § 34 Abs. 7 BaySchO). Grammatik und Zeichensetzung fließen jedoch in die Bewertung ein.**

Teil A TEXTGEBUNDENES SCHREIBEN

Höchstpunktzahl: 10 Inhaltspunkte/10 Sprachpunkte

1. Schon lange, bevor es die heute so beliebten Emojis gab, existierte das Emoticon. /¹
Punkt, Punkt, Komma, Strich – so ähnlich sahen die ersten durch Zeichen vermittelten Gefühlsäußerungen in der digitalen Welt aus. /²
Als Erfinder der Emoticons gilt der US-amerikanische Informatiker Scott Fahlmann. /³
Er dachte sich in den 1980er Jahren, dass es praktisch wäre, ironisch oder lustig gemeinte Aussagen in Chats mit einem Symbol zu kennzeichnen. Und das :-) kam heraus. /⁴
Heute ist nichts mehr so simpel wie damals. Längst sind die Emoticons von den Emojis verdrängt worden, kleine Grafiken wie Smileys mit ihren Gesichtsausdrücken, Alltagsobjekte oder Tiere. /⁵
Die Zahl nimmt unaufhaltsam zu: Allein 117 neue Emojis hat das Unicode-Konsortium* im Januar 2020 vorgestellt. /⁶
Sie sollen im Laufe des Jahres nach und nach auf den Handys und Computern dieser Welt auftauchen. /⁷

* das Unicode-Konsortium: Name einer gemeinnützigen internationalen Organisation, muss nicht übersetzt werden

Jeder richtig wiedergegebene Abschnitt (/¹⁻⁷) wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

„Möglichst genau“ heißt, dass alle inhaltlichen Aspekte wiedergegeben sein müssen. Es ist jedoch keine wortwörtliche Übersetzung notwendig.
Wenn Inhaltsaspekte fehlen, führt das zum Verlust von jeweils bis zu 1 Inhaltspunkt.
Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Sprachpunkt.

7 Inhaltspunkte/7 Sprachpunkte

- 2.
- zu große Anzahl von Emojis nervt (Z. 18f.)
 - Absender werden nicht ernst genommen (Z. 19f.)
 - Verwendung von Emojis kann als Faulheit oder Respektlosigkeit verstanden werden (Z. 20f.)
 - Missverständnisse durch Emojis (Z. 22f.) durch kulturelle Prägung (Z. 23) und Mehrdeutigkeit (Z. 31)

Eine nachvollziehbare Erklärung, die zwei Beispiele aus dem Text aufgreift, wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Wenn nur ein Beispiel angeführt wird, führt das zum Verlust von 0,5 Inhaltspunkten und 0,5 Sprachpunkten.

Eine Zeilenangabe ist nicht erforderlich.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von bis zu 1 Sprachpunkt.

1 Inhaltspunkt/1 Sprachpunkt

- 3.
- Zusatzinformationen/Interpretationshilfe (Z. 46f.):
 - z. B. erleichtertes Verständnis durch Illustrierung des jeweiligen Inhalts
 - z. B. Kommentierung/Bewertung einer Nachricht (Daumen hoch o. Ä.)
 - Beziehungspflege (Z. 47):
 - z. B. Übermittlung von Wünschen (Kleeblatt o. Ä.)
 - z. B. Übermittlung von Emotionen (Herz o. Ä.)

Jede Funktion, die anhand eines geeigneten Beispiels nachvollziehbar erläutert ist, wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Quantitative oder inhaltliche Mängel führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Inhaltspunkt.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Sprachpunkt.

2 Inhaltspunkte/2 Sprachpunkte

Teil B IMPULSGESTEUERTES SCHREIBEN

Höchstpunktzahl: 20 Inhaltspunkte/20 Sprachpunkte

1a) Inhalt der Abbildung

- Nutzung und Bewertung von Emojis in Textnachrichten

Eine nachvollziehbare Erklärung der in der Abbildung dargestellten Inhalte (hier: Nutzung und Bewertung von Emojis) in angemessenem Umfang wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Wenn Informationen fehlen bzw. nicht nachvollziehbar erklärt sind, führt das zum Verlust von bis zu 1 Inhaltspunkt.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von bis zu 1 Sprachpunkt.

1 Inhaltspunkt/1 Sprachpunkt

1b) Kernaussagen z. B.

- Ca. ein Fünftel der Befragten verwendet keine Emojis in Textnachrichten.
- 41 % verwenden nur ein Emoji pro Textnachricht.
- Nur ein geringer Prozentsatz (7 %) verwendet fünf oder mehr Emojis pro Textnachricht.
- Fast 80 % finden Emojis lustig.
- Nur ein geringer Prozentsatz (5 %) findet Emojis nervig.

Jede Kernaussage wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Quantitative oder inhaltliche Mängel führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Inhaltspunkt.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Sprachpunkt.

2 Inhaltspunkte/2 Sprachpunkte

1c) Individuelle Lösungen z. B.

- Wie 47% der Befragten finde auch ich Emojis in Textnachrichten hilfreich, weil ich damit Inhalte oder Gefühle verdeutlichen kann, ohne lange Texte eintippen zu müssen. Wenn ich meiner Freundin schreibe, dass ich auf einer Party war und in der Textnachricht zum Beispiel drei Smileys mit Herzaugen verwende, versteht sie auch ohne viel Text sofort, dass mir die Party ausgezeichnet gefallen hat.

Die anschauliche Darstellung des eigenen Standpunkts wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Ein nachvollziehbares Beispiel, das die dargestellte Position überzeugend stützt, wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Eine nicht schlüssige, wenig anschauliche oder lückenhafte Darstellung des eigenen Standpunkts führt zum Verlust von bis zu 1 Inhaltspunkt. Ein nicht nachvollziehbares oder fehlendes Beispiel führt zum Verlust von bis zu 1 Inhaltspunkt.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von bis zu 2 Sprachpunkten.

2 Inhaltspunkte/2 Sprachpunkte

Aufgabengruppe I

2a) Erläuterung des Ausspruchs z. B.

- Schwierige Situationen und Missgeschicke lassen sich besser ertragen, wenn man darin auch Positives sieht / wenn man sie nicht zu ernst nimmt.
- Ein Gegenüber kann durch ein Lachen schwierige oder angespannte Situationen (z. B. Konflikt, Bewerbungsgespräch) entschärfen.

Darlegung des eigenen Standpunkts: individuelle Lösungen

- begründete Unterstützung oder Ablehnung der Aussage

Beispiel: individuelle Lösungen

- veranschaulicht den dargelegten Standpunkt

Die Erläuterung des Ausspruchs wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Die Darlegung des eigenen Standpunkts mit Begründung wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Die Ausführung eines Beispiels aus dem eigenen Erfahrungsbereich wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Qualitative und quantitative Mängel bei der Erläuterung des Ausspruchs, der Darlegung des eigenen Standpunkts sowie der Ausführung des Beispiels führen jeweils zum Verlust von bis zu 1 Inhaltspunkt.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Sprachpunkt.

3 Inhaltspunkte/3 Sprachpunkte

2b) Bezug zwischen Abbildung und Ausspruch

- gemeinsamer Inhalt: positive Wirkung des Lachens
- Eingehen auf zwei Aspekte aus Abbildung M 3 z. B.
 - o Stresshormone werden abgebaut
 - o Atmung wird aktiviert

Der plausibel dargestellte Bezug zwischen Abbildung M 3 und Ausspruch M 2 wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Die Ausführung von zwei Aspekten aus Abbildung M 3 wird mit **1 Inhaltspunkt** und **1 Sprachpunkt** bewertet.

Qualitative und quantitative Mängel bei der Darstellung des Bezugs zwischen Abbildung und Ausspruch führen zum Verlust von bis zu 1 Inhaltspunkt.

Die unvollständige oder falsche Ausführung der Aspekte führt zum Verlust von bis zu 1 Inhaltspunkt.

Unvollständige Sätze und/oder eine fehlerhafte sprachliche Umsetzung führen zum Verlust von jeweils bis zu 1 Sprachpunkt.

2 Inhaltspunkte/2 Sprachpunkte

3. Individuelle Lösungen

kommunikativ-inhaltliche Aspekte:

- kommunikative Zielsetzung: Adressat: Schülerinnen und Schüler, denen evtl. eine Klassenfahrt ins Ausland bevorsteht; Schreibabsicht: informieren (schildern), argumentieren (empfehlen, appellieren)
- Inhalt: knappe Information über die Klassenfahrt; ausführliche Schilderung eines interkulturellen Missverständnisses; mindestens zwei Tipps zur Vermeidung des Missverständnisses
- formale Aspekte: sinnvoll gegliederter Text; direkte Ansprache der Leserinnen und Leser; Standardsprache

Der Text wird als Ganzes – nicht satzweise – bewertet.

Für die Bewertung der Aufgabe ist die **Bewertungsskala verbindlich**. Die Bewertung erfolgt nach der kommunikativ-inhaltlichen Leistung (**10 Inhaltspunkte**) und der sprachlichen Leistung (**10 Sprachpunkte**). Dabei darf die Anzahl der Punkte für die sprachliche Leistung die Anzahl der Punkte für die kommunikativ-inhaltliche Leistung übersteigen.

Der Text muss ca. 180 Wörter / 1 Seite bei durchschnittlicher Schriftgröße beinhalten; es gilt eine Toleranz bis zu -20 %. (Hinweis: Bei mehr als 180 Wörtern erfolgt kein Punktabzug.)

10 Inhaltspunkte/10 Sprachpunkte

ODER

Aufgabengruppe II

2. Individuelle Lösungen

kommunikativ-inhaltliche Aspekte:

- kommunikative Zielsetzung: Adressat: Gäste der Abschlussfeier; Schreibabsicht: informieren, erzählen (unterhalten)
- Inhalt: positive und/oder negative Erfahrungen und Erlebnisse aus der Schulzeit
- formale Aspekte: sinnvoll gegliederter Text; Standardsprache, Vergangenheit

Der Text wird als Ganzes – nicht satzweise – bewertet.

Für die Bewertung der Aufgabe ist die **Bewertungsskala* verbindlich**. Die Bewertung erfolgt nach der kommunikativ-inhaltlichen Leistung (**5 Inhaltspunkte**) und der sprachlichen Leistung (**5 Sprachpunkte**). Dabei darf die Anzahl der Punkte für die sprachliche Leistung die Anzahl der Punkte für die kommunikativ-inhaltliche Leistung übersteigen.

Der Text muss ca. 90 Wörter / ½ Seite bei durchschnittlicher Schriftgröße beinhalten; es gilt eine Toleranz bis zu -20 %. (Hinweis: Bei mehr als 90 Wörtern erfolgt kein Punktabzug.)

5 Inhaltspunkte/5 Sprachpunkte

3. Individuelle Lösungen

kommunikativ-inhaltliche Aspekte:

- kommunikative Zielsetzung: Adressat: Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, ggf. Eltern; Schreibabsicht: erzählen (unterhalten), gestaltend schreiben
- Inhalt: Zufriedenheit / zufriedenes Leben; deutlicher Bezug zum Bild muss erkennbar sein
- formale Aspekte: sinnvoll gegliederter, zusammenhängender Text mit passender Überschrift; Standardsprache

Der Text wird als Ganzes – nicht satzweise – bewertet.

Für die Bewertung der Aufgabe ist die **Bewertungsskala verbindlich**. Die Bewertung erfolgt nach der kommunikativ-inhaltlichen Leistung (**10 Inhaltspunkte**) und der sprachlichen Leistung (**10 Sprachpunkte**). Dabei darf die Anzahl der Punkte für die sprachliche Leistung die Anzahl der Punkte für die kommunikativ-inhaltliche Leistung übersteigen.

Der Text muss ca. 180 Wörter / 1 Seite bei durchschnittlicher Schriftgröße beinhalten; es gilt eine Toleranz bis zu -20 %. (Hinweis: Bei mehr als 180 Wörtern erfolgt kein Punktabzug.)

10 Inhaltspunkte/10 Sprachpunkte

Bewertungsskala

Punkte	Kommunikativ-inhaltliche Leistung (kommunikative Wirkung, inhaltliche Ausführung, Aufbau)	Sprachliche Leistung (Wortschatz, Strukturen, sprachliche Korrektheit)	Punkte
10 – 9 <hr/> 5*	<ul style="list-style-type: none"> - klar strukturierter, flüssig zu lesender Text - kommunikative Zielsetzung¹ vollständig und umfassend erreicht - inhaltliche Ausführung anschaulich/einfallsreich und detailliert 	<ul style="list-style-type: none"> - abwechslungsreicher Wortschatz; treffsichere Verwendung - komplexe Strukturen und Satzmuster - vereinzelte, nicht kommunikationsbelastende Verstöße gegen die sprachliche Korrektheit 	10 – 9 <hr/> 5*
8 – 7 <hr/> 4*	<ul style="list-style-type: none"> - strukturierter, weitgehend flüssig zu lesender Text - kommunikative Zielsetzung überwiegend erreicht - inhaltliche Ausführung überwiegend anschaulich/einfallsreich und detailliert 	<ul style="list-style-type: none"> - ausreichender Wortschatz; weitgehend richtige Verwendung - einige komplexe und verschiedene einfache Strukturen und Satzmuster - mehrfache, nicht kommunikationsbelastende Verstöße gegen die sprachliche Korrektheit 	8 – 7 <hr/> 4*
6 – 5 <hr/> 3*	<ul style="list-style-type: none"> - überwiegend strukturierter, meist flüssig zu lesender Text - kommunikative Zielsetzung erkennbar - inhaltliche Ausführung teilweise anschaulich/einfallsreich und detailliert 	<ul style="list-style-type: none"> - begrenzter Wortschatz; gelegentlich fehlerhafte Verwendung; einige Wiederholungen - einfache, jedoch verschiedene Strukturen und Satzmuster - häufige, nicht kommunikationsbelastende Verstöße gegen die sprachliche Korrektheit 	6 – 5 <hr/> 3*
4 – 3 <hr/> 2*	<ul style="list-style-type: none"> - teilweise strukturierter Text mit flüssig zu lesenden Passagen - kommunikative Zielsetzung teilweise erkennbar - inhaltliche Ausführung mit einzelnen Details 	<ul style="list-style-type: none"> - lückenhafter Wortschatz; teils fehlerhafte Verwendung; häufige Wiederholungen - einfache Strukturen und Satzmuster, die sich wiederholen - häufige, teils kommunikationsbelastende Verstöße gegen die sprachliche Korrektheit 	4 – 3 <hr/> 2*
2 – 1 <hr/> 1*	<ul style="list-style-type: none"> - sehr einfacher, teilweise missverständlicher Text - kommunikative Zielsetzung nur ansatzweise erkennbar - inhaltliche Ausführung nur wenig anschaulich/einfallsreich und detailliert 	<ul style="list-style-type: none"> - fehlender Wortschatz; elementare Fehler bei der Verwendung; ständige Wiederholungen - sehr einfache Strukturen und Satzmuster - häufige, meist kommunikationsbelastende Verstöße gegen die sprachliche Korrektheit 	2 – 1 <hr/> 1*
0	<ul style="list-style-type: none"> - kommunikative Zielsetzung nicht erreicht, da Thema verfehlt bzw. Aufgabenstellung nicht erfasst und/oder Text unstrukturiert und größtenteils unverständlich 	<ul style="list-style-type: none"> - größtenteils unverständlicher Text mit gravierenden sprachlichen Mängeln 	0

Punkteskala von 10 – 0 anzuwenden für: Aufgabengruppe I, Aufgabe 3 und Aufgabengruppe II, Aufgabe 3

* Punkteskala von 5 – 0 anzuwenden für: Aufgabengruppe II, Aufgabe 2

¹ Adressatenorientierung, Schreibabsicht

HINWEISE ZUR NOTENBILDUNG

Die Note wird entsprechend dem nachstehenden Notenschlüssel ermittelt.

Notenstufen	1	2	3	4	5	6
Punkte	60,0 – 51,0	50,5 – 41,0	40,5 – 31,0	30,5 – 20,5	20,0 – 10,0	9,5 – 0